



JÄRBO

92677



Smultronblom - Babyjacke

Die Strickjacke wird von unten nach oben gestrickt. Der Rumpf wird in Hin- und Rückreihen in einem Strukturmuster gestrickt, während die Ärmel in Runden glatt rechts gestrickt werden. Anschließend werden die Ärmel und der Rumpf zusammen geführt, es werden Raglanabnahmen vorgenommen und eine Erhöhung im Nacken mit verkürzten Reihen gestrickt. Zuletzt werden die Blenden gestrickt.

Die Strickjacke hat ein schönes Muster, welches kleinen Blumenknospen ähnelt, die im Frühling sprießen. Dies war auch die Inspiration zu diesem Design.

GARN Junior Raggi (75% Wolle "superwash", 25% Polyamid. Ca 50 g = 200 m)

GARNALTERNATIVE

Mio (100% Merinowolle. Ca 50 g = 170 m)

Manos del Uruguay Alma (100% Merinowolle "superwash". Ca 100 g = 500 m)

Manos del Uruguay Alegria (75 % Merinowolle "superwash", 25% Polyamid. Ca 100 g = 425 m)

MASCHENPROBE Ca 28 M x 40 R glatt re mit Nd 3 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE-ALTER Frühchen (0-1) 1-2 (2-4) 4-6 (6-9) 9-12 Monate

GRÖSSE 44-46 (50) 56 (62) 68 (74) 80

BEWEGUNGSSPIELRAUM Ca 8-10 cm

STRICKJACKE BRUSTUMFANG Ca 46,5 (49,5) 51 (54) 56,5 (58) 60 cm

STRICKJACKE LÄNGE Ca 22 (23) 24 (25) 26 (28) 31 cm

ÄRMELLÄNGE Ca 12 (12) 13 (15) 18 (20) 22 cm

GARNVERBRAUCH Ca 60 (65) 70 (80) 95 (105) 120 g (Fb 68425, Barley)

RUNDSTRICKNADEL 2,5 und 3 mm (80 cm Kabel, wenn die Ärmel mit Magic Loop gestrickt werden)

NADELSPIEL 2,5 und 3 mm

ZUBEHÖR 4 (4) 5 (5) 5 (6) 6 Knöpfe mit 15 mm, Maschenmarkierer

SCHWIERIGKEITSGRAD **

Passender Body: 92678, **passende Mütze:** 92679

ERLÄUTERUNGEN

MM: Maschenmarkierer werden zwischen zwei Maschen platziert.

SSK: 2 M nacheinander wie zum rechts stricken abheben, wieder auf die linke Nadel gleiten lassen und rechts verschränkt durch das hintere Maschenglied stricken.

übzg Abn: 1 M abh, 1 re M, die abgehobene M über die gestrickte M heben (= überzogene Abnahme).

Links geneigte Zunahme (M1L): Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von vorn nach hinten aufnehmen. Dann durch das hintere Maschenglied verschränkt stricken.

Rechts geneigte Zunahme (M1R): Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von hinten nach vorn aufnehmen. Dann durch das vordere Maschenglied stricken.

3 aus 1: 1 rechte Masche stricken, Masche auf der Nadel lassen, einen Umschlag machen und dieselbe Masche nochmals rechts stricken, dabei von der Nadel gleiten lassen.

RUMPF

Mit Nd 2,5 mm 125 (133) 137 (145) 153 (157) 163 M anschlagen. Mit der Rückseite beginnend für 2 cm ein Bündchen im Rippenmuster wie folgt stricken: (1 li M, 1 re M) + 1 li M.

In der nächsten Reihe auf Nd 3 mm wechseln und das Strukturmuster laut Beschreibung unten stricken. Dabei beachten, dass die Randmaschen beim Strukturmuster angegeben sind und die Anzahl der Randmaschen je nach Größe unterschiedlich ist. Die Anzahl der Randmaschen ist im Muster angegeben und werden in allen Reihen rechts gestrickt.

MUSTER

Reihe 1: 2 (1) 3 (1) 1 (3) 1 Randmaschen, *3 aus 1 in der nächsten M, 9 re M* von *-* wiederholen bis 3 (2) 4 (2) 2 (4) 2 M verbleiben, 3 aus 1 in der nächsten M, 2 (1) 3 (1) 1 (3) 1 Randmaschen.

Reihe 2: Eine Reihe linke Maschen.

Reihe 3: 1 (0) 2 (0) 0 (2) 0 Randmaschen, *2 M re zus, 1 re M, SSK, 7 re M* von *-* wiederholen bis 6 (5) 7 (5) 5 (7) 5 M verbleiben,

2 M re zus, 1 re M, SSK, 1 (0) 2 (0) 0 (2) 0 Randmaschen.

Reihe 4-10: Glatt rechts (alle Maschen in der Hinreihe rechts, in der Rückreihe links).

Reihe 11: 2 (1) 3 (1) 1 (3) 1 Randmaschen, *5 re M, 3 aus 1 in der nächsten M, 4 re M* von *-* wiederholen bis 3 (2) 4 (2) 2 (4) 2 M verbleiben, 1 re M, 2 (1) 3 (1) 1 (3) 1 Randmaschen.

Reihe 12: Eine Reihe linke Maschen.

Reihe 13: 2 (1) 3 (1) 1 (3) 1 Randmaschen, *4 re M, 2 M re zus, 1 re M, SSK, 3 re M* von *-* wiederholen bis 3 (2) 4 (2) 2 (4) 2 M verbleiben, 1 re M, 2 (1) 3 (1) 1 (3) 1 Randmaschen.

Reihe 14-20: Glatt rechts.

Reihe 1-20 wiederholen, bis die Arb inklusive Bündchen ca 15,5 (15,5) 16 (16,5) 16,5 (18,5) 21 cm misst. Darauf achten, dass die Arbeit mit einer glatt rechts gestrickten Reihe endet.

In der nächsten Reihe auf der Rückseite folgendermaßen für die Ärmel abketten: 27 (29) 30 (32) 34 (35) 36 li M, 6 M abketten, 59 (63) 65 (69) 73 (75) 79 li M, 6 M abketten, 27 (29) 30 (32) 34 (35) 36 li M. Den Rumpf beiseite legen und die Ärmel stricken.

ÄRMEL

Mit Nd 2,5 mm 36 (36) 38 (40) 42 (44) 46 M anschlagen und in Runden für 2 cm ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken. Auf Nd 3 mm wechseln und nun in Runden glatt rechts stricken.

Wenn der glatt re gestrickte Teil 1 cm misst, beginnen die Zunahmen: 1 re M, M1L, bis vor die letzte M stricken, M1R, 1 re M.

Auf diese Weise insgesamt 3 (5) 5 (5) 7 (6) 6 Mal mit ca 2 (1,5) 1,5 (2) 2 (2,5) 2 cm Abstand zunehmen = 42 (46) 48 (50) 56 (56) 58 M auf den Nadeln.

So lange stricken, bis der Ärmel 12 (12) 13 (15) 18 (20) 22 cm misst.

Nun für die Ärmellöcher folgendermaßen abketten: 3 M abketten, bis 3 M vor Ende der Runde stricken und diese 3 M ebenfalls abketten = 36 (40) 42 (44) 50 (50) 52 M auf den Nadeln.

Einen zweiten Ärmel auf die gleiche Weise stricken.

ZUSAMMENSTRICKEN DER TEILE

Darauf achten, dass das Strukturmuster bei den Raglanabnahmen angepasst werden muss.

Am rechten Vorderteil beginnen und die Maschen des Vorderteils bis 1 M vor die abgeketteten M für das Ärmelloch stricken, einen MM platzieren, 1 re M (Raglanmasche), einen MM platzieren, die Maschen des ersten Ärmels stricken, einen MM platzieren, 1 M des Rückenteils stricken (Raglanmasche), einen MM platzieren, die restlichen Maschen des Rückenteils bis auf 1 M stricken, einen MM platzieren, 1 re M (Raglanmasche), einen MM platzieren, die Maschen des zweiten Ärmels stricken, einen MM platzieren, 1 re M des linken Vorderteils stricken (Raglanmasche), einen MM platzieren, die restlichen M des linken Vorderteils stricken = 185 (201) 209 (221) 241 (245) 255 M auf den Nadeln.

Die nächste Reihe ist eine Rückreihe: eine Reihe linke Maschen stricken.

In der nächsten Reihe (VS) beginnen die Raglanabnahmen, die jeweils an beiden Seiten der 4 Raglanmaschen in jeder Hinreihe gestrickt werden = 8 Abnahmen in jeder Hinreihe. Die Raglanmasche selbst wird immer rechts gestrickt (in Rückreihen immer links).

Die Abnahmen folgendermaßen stricken: Bis zum ersten MM stricken, übzg Abn, MM versetzen, 1 re M (Raglanmasche), MM versetzen, 2 M re zus. Bei den restlichen 3 Raglanmaschen genauso wiederholen.

Insgesamt 13 (15) 16 (17) 19 (19) 20 Hinreihen mit den Raglanabnahmen stricken, aber darauf achten, dass der Halsausschnitt mit verkürzten Reihen geformt wird, wenn 8 (10) 11 (12) 14 (14) 15 Hinreihen mit Raglanabnahmen gestrickt worden sind. Die verkürzten Reihen werden also gestrickt, während weiterhin Raglanabnahmen gemacht werden. Die verkürzten Reihen werden folgendermaßen gestrickt:

Verkürzte Reihen (German Short Rows/GSR):

Bis zu der Stelle stricken, an der gewendet werden soll, die Arbeit wenden und *die erste M wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben. Den Arbeitsfaden so nach hinten ziehen, dass die abgehobene Masche eine Doppelmasche (DM) wird*. Von *-* = GSR.

Wenn eine Doppelmasche gestrickt wird, wird sie durch beide Maschenbeinchen als eine Masche abgestrickt, entweder als eine rechte Masche oder als eine linke Masche, je nachdem wo sie gestrickt werden soll. Doppelmaschen zu markieren, erleichtert das Abzählen und vermindert das Risiko, dass sie übersehen werden.

DEN HALSAUSSCHNITT MIT VERKÜRZTEN REIHEN FORMEN

Reihe 9 (11) 12 (13) 15 (15) 16 mit Raglanabnahmen: Das Strukturmuster und die Raglanabnahmen stricken, bis 12 M verbleiben, wenden, GSR, linke M bis 12 M verbleiben, wenden, GSR.

Reihe 10 (12) 13 (14) 16 (16) 17 mit Raglanabnahmen: Das Strukturmuster und die Raglanabnahmen stricken, bis 10 M verbleiben, wenden, GSR, linke M bis 10 M verbleiben, wenden, GSR.

Reihe 11 (13) 14 (15) 17 (17) 18 mit Raglanabnahmen: Das Strukturmuster und die Raglanabnahmen stricken, bis 8 M verbleiben, wenden, GSR, linke M bis 8 M verbleiben, wenden, GSR.

Reihe 12 (14) 15 (16) 18 (18) 19 mit Raglanabnahmen: Das Strukturmuster und die Raglanabnahmen stricken, bis 6 M verbleiben, wenden, GSR, linke M bis 6 M verbleiben, wenden, GSR.

Reihe 13 (15) 16 (17) 19 (19) 20 mit Raglanabnahmen: Die Reihe zu Ende stricken mit Strukturmuster und Raglanabnahmen. In der Rückreihe alle Maschen links stricken.

Nun sind alle Reihen mit Raglanabnahmen gestrickt und es sind 81 (81) 81 (85) 89 (93) 95 M für das Halsbündchen übrig.

Auf Nd 2,5 mm wechseln und ein Bündchen im Rippenmuster folgendermaßen stricken: (1 re M, 1 li M) + 1 re M (die erste Reihe ist eine Hinreihe). Wenn das Bündchen 2 cm misst im Rippenmuster abketten.

VORDERE BLENDE MIT KNOPFLOCH

Mit Nd 2,5 mm eine ungerade Anzahl an Maschen entlang der Kante des linken Vorderteils folgendermaßen aufnehmen: Aus jeder M eine M aufnehmen, dabei jede 4. M auslassen.

Auf der Rückseite beginnen und ein Bündchen im Rippenmuster (1 li M, 1 re M) + 1 li M stricken, bis das Bündchen 2 cm misst. Die M im Rippenmuster abketten.

Entlang der Kante des rechten Vorderteils dieselbe Anzahl an Maschen auf die gleiche Weise aufnehmen. 1 cm im Rippenmuster stricken. In der nächsten Rückreihe werden insgesamt 4 (4) 5 (5) 5 (6) 6 Knopflöcher eingestrickt (siehe Erläuterung unten). Das oberste und das unterste Knopfloch wird ca 1 cm von der Kante platziert und die restlichen Knopflöcher werden mit gleichmäßigem Abstand dazwischen platziert (mit ca 4,5 (4,5) 3,5 (4) 4,5 (3,5) 4 cm Abstand)

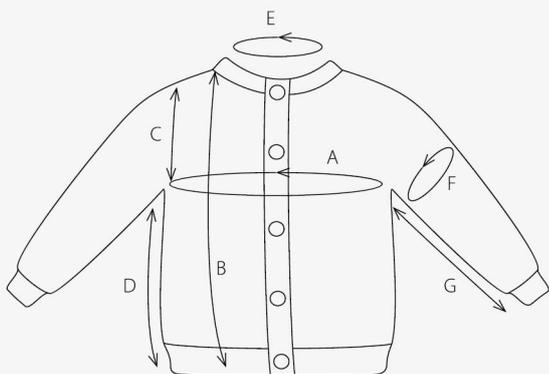
Knopfloch: Den Arbeitsfaden vor die Arbeit legen und eine M wie zum links stricken abheben. Den Faden zurück auf die Rückseite legen. Den Faden hinter der Arbeit hängen lassen und eine weitere M links abheben. Die zuerst abgehobene M über die zweite abgehobene M heben (wie beim Abketten). Insgesamt auf diese Weise 4 M abketten. Die letzte M anschließend zurück auf die linke Nadel heben. Die Arbeit wenden und den Faden hinter die Arbeit legen. 5 neue M anschlagen (zB aufstricken oder mit der Häkelnadel aufhäkeln). Die Arbeit wenden. Die letzte neue M auf die linke Nadel heben und rechts verschränkt mit der nächsten M zusammen stricken.

Weiter stricken, bis das Bündchen 2 cm misst und im Rippenmuster abketten.

FERTIGSTELLUNG

Die Nähte unter den Ärmeln schließen und alle Fäden vernähen. Die 4 (4) 5 (5) 5 (6) 6 Knöpfe auf der linken Blende auf der gleichen Höhe wie die Knopflöcher annähen.

Die Strickjacke waschen und auf die angegebenen Maße spannen, flach trocknen lassen.



A	≈ 46,5 (49,5) 51 (54) 56,5 (58) 60 cm
B	≈ 22 (23) 24 (25) 26 (28) 31 cm
C	≈ 6,5 (7,5) 8 (8,5) 9,5 (9,5) 10 cm
D	≈ 15,5 (15,5) 16 (16,5) 16,5 (18,5) 21 cm
E	≈ 29 (29) 29 (30,5) 32 (33) 34 cm
F	≈ 15 (16,5) 17 (18) 20 (20) 21 cm
G	≈ 12 (12) 13 (15) 18 (20) 22 cm



Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen